

DRK-Kreisverband Jena-Eisenberg-Stadtroda e.V.

Werte- und Verhaltenskodex



Inhalt

Vorwort.....	3
Einleitung.....	4
Unsere Leitsätze.....	5
1. Werte.....	6
2. Recht und Gesetz.....	6
3. Kommunikation.....	6
4. Fehlerkultur.....	7
5. Datenschutz und Datensicherheit.....	7
6. Spenden, Zuwendungen und Ressourcenschutz.....	7
7. Vorteilsannahme/-gewährung und Interessenskonflikte.....	8
8. Partner.....	8
Ergänzende Informationen zum Werte- und Verhaltenskodex.....	9
Unsere Grundsätze.....	10

Vorwort des Präsidenten DRK - Kreisverband Jena-Eisenberg-Stadtroda e.V.



Der DRK-Kreisverband ist Teil der internationalen Rotkreuz- und Rothalbmond-bewegung, die seit über 150 Jahren für Menschen in Konfliktsituationen, bei Katastrophen und sozialen Notlagen Hilfe leistet. Diese Hilfe leistet das Rote Kreuz alleine nach dem Maß der Not, neutral und unabhängig.

Sie als Mitarbeitende im DRK-Kreisverband Jena-

Eisenberg-Stadtroda e.V. engagieren sich für das Rote Kreuz, die größte humanitäre Organisation der Welt. Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung bilden die Basis unseres täglichen Handelns. Ob im Ehren- oder Hauptamt, ob in unseren Einrichtungen, Gesellschaften oder in der Rotkreuzverbandsarbeit, unser Tun ergibt sich aus dem Anspruch, Menschen zu helfen, freiwillig und unabhängig, unparteilich und universell. Der Schutz der dem DRK anvertrauten Menschen, der ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitenden des DRK selbst sowie der Reputation unseres Verbandes sind von immenser Bedeutung. Das regel- und gesetzeskonforme Handeln sowie das ethisch einwandfreie Verhalten aller Mitarbeitenden im Haupt- und im Ehrenamt ist ein wichtiges Ziel. Daher haben wir uns auf den Weg gemacht, diesen vorliegenden Werte- und Verhaltenskodex zu erarbeiten.

Der Kodex ist verpflichtend für alle Mitarbeiter des DRK-Kreisverbandes Jena-Eisenberg-Stadtroda e.V.. Eine werteorientierte, ethische und rechtstreue Unternehmensführung soll die Grundlage des täglichen Handelns eines jeden Mitarbeitenden darstellen. Der Werte- und Verhaltenskodex ist als gemeinsames Selbstverständnis aller Mitarbeitenden des Kreisverbandes

zu beachten. Eine besondere Verantwortung obliegt dem Präsidium, dem Vorstand und allen Führungskräften in der aktiven Umsetzung dieses Werte- und Verhaltenskodex. Sie besitzen in jeglicher Hinsicht eine besondere Vorbildfunktion und eine Fürsorgepflicht gegenüber allen Mitarbeitenden. Der Werte- und Verhaltenskodex dient als Basis und zur Orientierung für unsere tägliche Arbeit hinsichtlich der ethischen und rechtlichen Herausforderungen. Das soll eine starke Vertrauenskultur fördern und allen Aktiven im DRK-Kreisverband die Möglichkeit bieten, sich mit Fragen und Hinweisen vertrauensvoll an ihre Vorgesetzten zu wenden. Es ist uns ein vorrangiges Anliegen, einen respekt- und vertrauensvollen Umgang untereinander zu fördern und unser Wertesystem zu stärken.

Um unseren Werte- und Verhaltenskodex mit Leben zu erfüllen, sind alle ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitenden, aber auch sämtliche Partner aufgefordert, Kenntnisse von Vorgängen oder Sachverhalten dem Kreisverband mitzuteilen, die Verstöße gegen diesen Kodex darstellen könnten. Vertrauen ist eine zentrale Ressource des Deutschen Roten Kreuzes. Es liegt daher in unserem ureigenen Interesse, dieses Vertrauen zu bewahren und immer wieder neu herzustellen. Dazu tragen wir gemeinsam Verantwortung, mit unserem Verhalten die Reputation des Roten Kreuzes zu wahren und entsprechend unserer Grundsätze zu handeln.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Thomas Schütze', with a stylized flourish at the end.

Thomas Schütze

Präsident DRK-Kreisverband Jena-Eisenberg-Stadtroda e.V.

Einleitung

Leitsatz des Deutschen Roten Kreuzes.

Wir vom Roten Kreuz sind Teil einer weltweiten Gemeinschaft von Menschen in der internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung, die Opfern von Konflikten und Katastrophen sowie anderen hilfsbedürftigen Menschen unterschiedslos Hilfe gewährt, allein nach dem Maß ihrer Not. Im Zeichen der Menschlichkeit setzen wir uns für das Leben, die Gesundheit, das Wohlergehen, den Schutz, das friedliche Zusammenleben und die Würde aller Menschen ein.

Unter diesem Leitsatz leistet der DRK-Kreisverband Jena-Eisenberg-Stadtroda e.V. (nachfolgend „Kreisverband“) mit umfangreichen und vielfältigen Angeboten in seinen Geschäftsbereichen Kinder, Jugend und Familie, Seniorendienste und Nationale Hilfsgesellschaft täglich seinen Beitrag im Dienste des Roten Kreuzes.

Zu den Grundlagen der Arbeit zählen die sieben Grundsätze der internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung: Menschlichkeit, Unparteilichkeit, Neutralität, Unabhängigkeit, Freiwilligkeit, Einheit und Universalität.

Um der Verantwortung im Rahmen unserer Aufgabenerfüllung unter Einhaltung von gesetzlichen und internen Vorgaben gerecht zu werden und ein einheitliches Handeln zu unterstützen, nehmen wir die Herausforderung von Compliance an und verpflichten uns, mit einem gemeinsamen Werte- und Verhaltenskodex diese umzusetzen.

Wir - das sind alle im Wissen und Wollen für unseren Kreisverband Tätigen im Haupt- und Ehrenamt. Dieser Werte- und Verhaltenskodex ist unsere gemeinsame Selbstverpflichtung zu rechtlich und ethisch einwandfreiem Handeln.

Er gilt für uns alle!

Der Werte- und Verhaltenskodex kann nicht alle relevanten Situationen im Alltag aufgreifen. Als ehrenamtlicher und hauptamtlicher Mitarbeiter* ist die Einhaltung dieser Regelungen im Rahmen der Aufgabenerfüllung und Entscheidungsfindung für uns selbstverständlich.

Eine besondere Verantwortung und Vorbildfunktion tragen dabei die Führungskräfte, zu denen insbesondere Präsidium, Vorstand, Leitungs-/Führungskräfte zählen. Diese unterstützen und begleiten die Mitarbeiter bei der Umsetzung des Werte- und Verhaltenskodex.



* Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher, weiblicher oder geschlechtsneutraler Sprachformen im Werte- und Verhaltenskodex verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter (m/w/i/d) und ohne jegliche Wertung.

Unsere Leitsätze

1. Werte

Wir gehen miteinander und nach außen respektvoll, fair, gewaltfrei und tolerant um. Unser Handeln orientiert sich an der Zukunft und schafft auch für spätere Generationen lebenswerte Bedingungen.

2. Recht und Gesetz

Die Einhaltung von Recht und Gesetz ist für uns unabdingbar und steht für niemanden zur Disposition.

3. Kommunikation

Eine wertschätzende Kommunikation sowie ein respektvoller und gewaltfreier Umgang sind für uns selbstverständlich.

4. Fehlerkultur

Ein offener und vertrauensvoller Umgang mit Fehlern ist Basis unserer Führungs- und Unternehmenskultur.

5. Datenschutz und Datensicherheit

Wir schützen vertrauliche Informationen zuverlässig und erfüllen die geltenden Standards bei Datenschutz, IT- und Informationssicherheit.

6. Spenden, Zuwendungen und Ressourcenschutz

Mit Spenden, sonstigen Zuwendungen und unseren Vermögensgegenständen gehen wir verantwortungsvoll um.

7. Vorteilsannahme/-gewährung und Interessenkonflikte

Wir lehnen jegliche Vorteilsannahme ab und gewähren selbst keine Vorteile, um das Verhalten oder die Entscheidungen Dritter unredlich zu beeinflussen.

8. Partner

Unser Werte- und Verhaltenskodex wirkt nicht nur innerhalb unseres DRK-Kreisverbandes, er ist auch Maßstab für die Wahl unserer Kooperations- und Geschäftspartner und die Zusammenarbeit mit ihnen.

1. Werte

Wir gehen miteinander und nach außen respektvoll, fair, gewaltfrei und tolerant um. Unser Handeln orientiert sich an der Zukunft und schafft auch für spätere Generationen lebenswerte Bedingungen.

Ob in der Nationalen Hilfsgesellschaft, den Seniorendiensten, der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit, den Rotkreuzgemeinschaften oder der Ersten Hilfe: Das Rote Kreuz verbindet uns in Haupt- und Ehrenamt.

Wir respektieren die international anerkannten Menschenrechte sowie die sieben Grundsätze des Deutschen Roten Kreuzes und unterstützen deren Einhaltung.

Wir dulden weder Handlungen oder Verhaltensweisen, die dem Machtmissbrauch dienen, noch Benachteiligungen aus diskriminierenden Gründen. Hiervon erfasst sind z. B. Diskriminierungen oder Benachteiligungen aufgrund der Nationalität, des gesellschaftlichen Status, des Alters, des Geschlechtes, der sexuellen Orientierung, des äußeren Erscheinungsbildes oder religiöser, politischer und sonstiger Überzeugungen.

Wir lehnen jede Form von Gewalt ab, egal, ob physisch, psychisch oder sexualisiert.

Wir behandeln jeden so, wie wir es für uns selbst erwarten und achten dabei sowohl auf die eigenen Grenzen als auch auf die unserer Mitmenschen.

Wir tragen mit unserem Verhalten zu einem vertrauensvollen Klima bei, in dem sich alle ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter wohl und sicher fühlen.

Wir achten darauf, dass unser Auftreten in der Öffentlichkeit respektvoll ist und dem Ansehen des Kreisverbandes nicht schadet.

Wir stehen in einer besonderen gesamtgesellschaftlichen Verantwortung bewusst nachhaltig und zukunftsorientiert zu agieren.

Unser gesamtes Handeln für die Hilfe und Unterstützung der uns anvertrauten Menschen ist insbesondere sozial fair und ökologisch ausgerichtet, um auch für nachfolgende Generationen lebenswerte Bedingungen zu schaffen und langfristig zu erhalten.

2. Recht und Gesetz

Die Einhaltung von Recht und Gesetz ist für uns unabdingbar und steht für niemanden zur Disposition.

Wir halten die gesetzlichen Vorschriften, Verordnungen und Richtlinien ein.

Wir informieren uns daher fortlaufend über die für unsere Tätigkeit verbindlichen Normen und internen Regeln und sehen uns für deren Einhaltung verantwortlich.

Bei Fragen und/oder Unsicherheiten über Rechte und Gesetze fragen wir unsere Führungskräfte oder wenden uns an die vom Kreisverband benannten Ansprechpartner.

Wir kennen die Strukturen unseres Kreisverbandes, um angemessen mit Verstößen umzugehen.

3. Kommunikation

Eine wertschätzende Kommunikation sowie ein respektvoller und gewaltfreier Umgang sind für uns selbstverständlich.

Unsere verbale und nonverbale Kommunikation ist gewalt- und vorurteilsfrei. Wir schaffen ein positives Miteinander in unserem Kreisverband.

Unter offener Kommunikation verstehen wir einen fairen und transparenten Austausch aller arbeitsrelevanten Inhalte. Dies schließt die aktive Weitergabe wichtiger Informationen ein, um eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe zu gewährleisten und zu sichern.

Wir dulden kein Verhalten untereinander, welches zu Machtmissbrauch genutzt werden könnte.

Wir achten darauf, dass unser Auftreten und unsere Kommunikation in der Öffentlichkeit innerhalb der bestehenden Zuständigkeiten erfolgt.

4. Fehlerkultur

Ein offener und vertrauensvoller Umgang mit Fehlern ist Basis unserer Führungs- und Unternehmenskultur.

Wir streben eine positive Fehlerkultur an und sehen in Fehlern Chancen des Lernens und der Verbesserung. Nur so können wir dafür sorgen, dass sich Fehler nicht wiederholen und gewährleisten, dass wir Fehler frühzeitig erkennen und korrigieren können.

Führungskräfte tragen eine besondere Verantwortung für eine positive Fehler- und Feedbackkultur in ihrem Zuständigkeitsbereich.

Mögliches Fehlverhalten oder Verbesserungsbedarf besprechen wir immer zunächst mit den betreffenden Personen. Wir sprechen erkannte Fehler auf kollegiale Weise an und sind selbst für Hinweise auf mögliche Fehler offen.

Jede Person, die von einem Fehler Kenntnis hat, ist für dessen Behebung mitverantwortlich.

5. Datenschutz und Datensicherheit

Wir schützen vertrauliche Informationen zuverlässig und erfüllen die geltenden Standards bei Datenschutz, IT- und Informationssicherheit.

Ob mündlich, schriftlich oder digital: Der Schutz persönlicher und sensibler Daten ist uns besonders wichtig. Detaillierte Regelungen zum Thema Datenschutz sind in unserem Datenschutzhandbuch beschrieben.

Wir erheben, verarbeiten oder nutzen personenbezogene Daten

nur im Rahmen der geltenden gesetzlichen Regelungen und internen Vorgaben.

Wir tragen dafür Sorge, dass die Verwendung von Daten stets zweckmäßig und für die Betroffenen transparent ist. Die Rechte der Betroffenen auf Auskunft und Berichtigung sowie ihre Rechte auf Widerspruch, Sperrung und Löschung sind zu wahren.

Wir verpflichten uns, die datenschutzrechtlichen Bestimmungen sowie die gesetzlichen und betrieblichen Regelungen zur IT- und Informationssicherheit einzuhalten und die dem Kreisverband anvertrauten geheimen, personenbezogenen und vertraulichen Daten vor missbräuchlicher Verwendung zu schützen.

6. Spenden, Zuwendungen und Ressourcenschutz

Mit Spenden, sonstigen Zuwendungen und unseren Vermögensgegenständen gehen wir verantwortungsvoll um.

Wir halten uns an Vorgaben von Spendern und Zuwendungsgebern und setzen die uns bereitgestellten Mittel jederzeit satzungsgemäß ein.

Die Verwendung der Spenden und Zuwendungen erfolgt transparent. Über sie ist jederzeit Rechenschaft möglich.

Wir sichern das Eigentum unseres Kreisverbandes und gehen sorgsam mit den uns zur Verfügung gestellten personellen und materiellen Ressourcen um.

Unsere Betriebsmittel sind vor Beschädigung, Diebstahl, Verschwendung und missbräuchlicher Verwendung aktiv zu schützen.

7. Vorteilsannahme/-gewährung und Interessenskonflikte

Wir lehnen jegliche Vorteilsannahme ab und gewähren selbst keine Vorteile, um das Verhalten oder die Entscheidungen Dritter unredlich zu beeinflussen.

Wir werden für uns oder einen Dritten keine Vorteile fordern, uns versprechen lassen oder annehmen, wenn als Gegenleistung eine Bevorzugung im Wettbewerb in Aussicht gestellt wird.

Durch fürsorgliches und vorausschauendes Handeln vermeiden wir Situationen, in denen unsere persönlichen Interessen in Widerspruch zu den Interessen des Kreisverbandes treten oder ein solcher Eindruck entstehen könnte.

Sollten wir dennoch in die Situation kommen, dass wir in einen Konflikt zwischen privaten Interessen und denen des Kreisverbandes geraten, so zeigen wir das persönliche Interesse unverzüglich an.

Werden Geschenke und andere Zuwendungen von uns gewährt, ist strikt darauf zu achten, dass bei den Empfängern jeglicher Anschein von Unredlichkeit vermieden wird.

Unser Compliance-Beauftragter bzw. die Führungskräfte sind bei Zweifeln hinsichtlich der Gewährung oder der Annahme von Geschenken oder sonstigen Zuwendungen im Rahmen ihrer besonderen Verantwortung jederzeit ansprechbar.

8. Partner

Unser Werte- und Verhaltenskodex wirkt nicht nur innerhalb unseres Kreisverbandes, er ist auch Maßstab für die Wahl unserer Kooperations- und Geschäftspartner und die Zusammenarbeit mit ihnen.

Unser Werte- und Verhaltenskodex wird nach außen offen

kommuniziert. Wir arbeiten nur mit Kooperations- und Geschäftspartnern zusammen, die gesetzeskonform und unseren Werten entsprechend handeln und behandeln diese ebenso.

Wir melden unverzüglich konkrete Verdachtsmomente in Bezug auf Verstöße gegen Gesetze, Verordnungen oder Regeln an unsere Führungskräfte oder wenden uns an die vom Kreisverband benannten Ansprechpartner.

Entsprechend unserer Fehlerkultur schätzen wir Hinweise unserer Kooperations- und Geschäftspartner auf Verbesserungs- und Entwicklungspotentiale und gehen diesen nach.

”

*Gemeinsam gestalten wir
eine Zukunft geprägt von
Respekt, Recht,
Verantwortung und
Vertrauen – für uns und
kommende Generationen.*

Ergänzende Informationen zum Werte- und Verhaltenskodex

Situationen können eindeutig, umstritten oder von unterschiedlichen Sichtweisen geprägt sein und erfordern ggf. weitere Untersuchungen. Wir als Gemeinschaft des Roten Kreuzes vertrauen unseren ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitern und erwarten, dass sie in guter Absicht handeln. Dieses Vertrauen beinhaltet unser Werte- und Verhaltenskodex und verpflichtet uns, Konflikte fair, restlos und konsequent zu lösen.

Wir sind uns bewusst, dass die Nichteinhaltung unseres Werte- und Verhaltenskodex, durch Unkenntnis, Vorsatz oder Fahrlässigkeit, unmittelbare oder schwerwiegende Folgen für alle Beteiligten sowie für den gesamten Kreisverband und die ihm angeschlossenen Unternehmen haben kann.

Aus diesem Grund sehen wir es als selbstverständlich an, sämtliche Verdachtsfälle und Nichteinhaltungen unseres Werte- und Verhaltenskodex fair und konsequent zu klären. Wir sind uns bewusst, dass es verboten ist, diesen Werte- und Verhaltenskodex auch mithilfe Dritter zu umgehen.

Jede Führungskraft trägt eine besondere Verantwortung für sich und die ihr anvertrauten ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter. Sie muss für diese eine Vorbildfunktion erfüllen. Dabei fallen ihr Organisations- und Aufsichtspflichten zu. Sie ist dafür verantwortlich, dass in ihrem Verantwortungsbereich keine Gesetzesverstöße geschehen, die durch ordnungsgemäße Aufsicht hätten verhindert werden können. Dies gilt auch, sofern einzelne Aufgaben delegiert werden.

Schweigen und Nichtstun kann weitaus mehr Schaden anrichten als eine aufmerksame Meldung. Daher nutzen alle ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter hierfür das vorgegebene Beschwerdeverfahren. Alle Vorgänge werden selbstverständlich vertraulich behandelt, damit sie keine

negativen Auswirkungen für die meldenden Mitarbeiter haben, es sei denn, es wird bewusst ein unwahrer Sachverhalt gemeldet. Dies gilt auch für Meldungen und Beschwerden von nicht dem Kreisverband angehörigen Personen.

Es ist unabdingbar unser Tun und Handeln stetig den Veränderungen anzupassen. Wir werden unseren Werte- und Verhaltenskodex fortlaufend evaluieren und weiterentwickeln. Wir überprüfen und überarbeiten unsere internen Vorgaben regelmäßig und aktualisieren diese entsprechend den Erfordernissen. Änderungen in Recht und Gesetz werden selbstverständlich vorschriftsgemäß sofort umgesetzt und führen im Bedarfsfall zu einer zeitnahen Anpassung unseres Werte- und Verhaltenskodex.

Unser Hinweisgebersystem

finden Sie unter:

www.drk-jena.de



Unsere Grundsätze

Leitsatz des Deutschen Roten Kreuzes.



Menschlichkeit

Die internationale Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung, entstanden aus dem Willen, den Verwundeten der Schlachtfelder unterschiedslos Hilfe zu leisten, bemüht sich in ihrer internationalen und nationalen Tätigkeit, menschliches Leiden überall und jederzeit zu verhüten und zu lindern. Sie ist bestrebt, Leben und Gesundheit zu schützen und der Würde des Menschen Achtung zu verschaffen. Sie fördert gegenseitiges Verständnis, Freundschaft, Zusammenarbeit und einen dauerhaften Frieden unter allen Völkern.



Unparteilichkeit

Die Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung unterscheidet nicht nach Nationalität, Rasse, Religion, sozialer Stellung oder politischer Überzeugung. Sie ist einzig bemüht, den Menschen nach dem Maß ihrer Not zu helfen und dabei den dringendsten Fällen den Vorrang zu geben.



Neutralität

Um sich das Vertrauen aller zu bewahren, enthält sich die Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung der Teilnahme an Feindseligkeiten wie auch, zu jeder Zeit, an politischen, rassischen, religiösen oder ideologischen Auseinandersetzungen.



Unabhängigkeit

Die Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung ist unabhängig. Wenn auch die Nationalen Gesellschaften den Behörden bei ihrer humanitären Tätigkeit als Hilfsgesellschaften zur Seite stehen und den jeweiligen Landesgesetzen unterworfen sind, müssen sie dennoch eine Eigenständigkeit bewahren, die ihnen gestattet, jederzeit nach den Grundsätzen der Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung zu handeln.



Freiwilligkeit

Die Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung verkörpert freiwillige und uneigennützige Hilfe ohne jedes Gewinnstreben.



Einheit

In jedem Land kann es nur eine einzige Nationale Rotkreuz- oder Rothalbmond-Gesellschaft geben. Sie muss allen offen stehen und ihre humanitäre Tätigkeit im ganzen Gebiet ausüben.



Universalität

Die Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung ist weltumfassend. In ihr haben alle Nationalen Gesellschaften gleiche Rechte und die Pflicht, einander zu helfen.

Impressum

Herausgeber:

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Jena-Eisenberg-Stadtroda e.V.
Dammstraße 32
07749 Jena

Vorstand: Peter Schreiber,
Dr. Astrid Weiß, Andreas Dippl

Telefon: 03641 400-0

Telefax: 03641 400-111

E-Mail: info@drk-jena.de

Web: www.drk-jena.de

Redaktion: DRK-Kreisverband Jena-Eisenberg-Stadtroda e.V.
- Arbeitsgruppe Compliance / Beschwerdemanagement

Layout: Steffen Rechenberger, Marketing / Öffentlichkeitsarbeit

Bildnachweise: DRK-KV Jena-Eisenberg-Stadtroda e.V.